

Knalleffekt im Frauenfußball: SKN St. Pölten trennt sich von Trainerin Brancao!

SKN St. Pölten trennt sich überraschend von Trainerin Liese Brancao. Die Suche nach einer Nachfolge beginnt bereits.

St. Pölten, Österreich - Im österreichischen Frauenfußball sorgt die abrupt anberaumte Trennung von Cheftrainerin Liese Brancao beim SKN St. Pölten für Aufsehen. Wie beide Seiten bestätigten, verlässt die Brasilianerin nach acht erfolgreichen Jahren das Team mit sofortiger Wirkung, und das kurz nach einer Champions-League-Niederlage gegen Hammarby. "Wir sind dieser Bitte nachgekommen. Beide Seiten sind der Meinung, dass der Zeitpunkt für Veränderungen und neue Energie gekommen ist. Natürlich war die Entscheidung keine leichte", erklärte die Sportdirektorin Tanja Schulte, wie LAOLA1 berichtete.

Brancao, die seit 2016 als Trainerin in St. Pölten wirkte, brachte dem Verein zahlreiche Erfolge, darunter sieben Meistertitel und sechs Cupsiege. In den letzten Jahren führte sie das Team dreimal in Folge in die Champions League. "Ich bin unglaublich stolz auf alles, was wir hier zusammen erreicht haben – auf und auch neben dem Fußballplatz", sagte die 43-Jährige, die mittlerweile die UEFA Pro-Lizenz-Ausbildung absolviert. Auch der Co-Trainer Andreas Biritz wird das Team verlassen. Nun beginnt die Suche nach einem neuen Trainer, die bereits angestoßen wurde, wie **Die Presse erklärte**.

Ungewisse Zukunft für die Wölfinnen

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	St. Pölten, Österreich
Quellen	• www.laola1.at
	www.diepresse.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at